

MOTHES KARREE

Verantwortungsvolles und nachhaltiges Wohnprojekt für Bilk

PRESSEINFORMATION

Nächste Stufe im Projekt MOTHES KARREE

Werkshallen werden im Herbst abgerissen / Abschied vom ‚Boui Boui Bilk‘

Die Vorarbeiten für das auf dem ehemaligen Gelände der Schraubenfabrik Max Mothes geplante MOTHES KARREE können beginnen: Nachdem die Stadt Düsseldorf die Abrissgenehmigung für die ehemaligen Werkshallen an der Suitbertusstraße erteilt hat, sollen die entsprechenden Arbeiten im Herbst aufgenommen werden. Damit endet auch die Kooperation mit der 0049 Projekt GmbH (0049events) und dem ‚Boui Boui Bilk‘, das seit 2013 in den ehemaligen Max-Mothes-Fabrikhallen sein Domizil hat.

„Es war klar, dass der Zeitpunkt kommen wird, an dem wir Abschied von diesem Zwischennutzungskonzept nehmen müssen“, sagt Ulrich Vitenius, der das MOTHES KARREE gemeinsam mit seiner Ehefrau Silke Vitenius, Nachfahrin der Mothes-Familie und Unternehmerin in der fünften Generation, realisiert. „Wir haben mit der Zwischennutzung ‚Boui Boui Bilk‘ sechs Jahre lang Veranstaltungen unter anderem in den Bereichen Design, Kunst, Mode, Kultur, Politik und Bildung Raum gegeben und hoffen, damit unseren Teil zur Belebung des Stadtteils Bilk beigetragen zu haben.“

„Der Abschied fällt schwer, aber von Beginn an war geplant und mit den Eigentümern auch so vereinbart, dass unser Konzept auf eine temporäre Zwischennutzung ausgelegt sein soll“, sagt Florian Liss, Geschäftsführer der 0049 Projekt GmbH, der das ‚Boui Boui Bilk‘ als interdisziplinären Raum auf Zeit gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Stefan Schmidl geschaffen hat. „Daraus sind jetzt über sechs ereignisreiche Jahre geworden, in denen wir viele öffentliche Veranstaltungen umsetzen und ansässige Unternehmen mit zahlreichen Corporate Events unterstützen konnten. Für die Ermöglichung dieses einmaligen, über die Landesgrenzen hinaus bekannten Projekts und das uns entgegengebrachte Vertrauen sind wir den Eigentümern sehr dankbar.“

Die Abrissarbeiten werden voraussichtlich im Oktober dieses Jahres beginnen. Nach Demontage der ehemaligen Werkshallen steht zunächst der Aushub der Baugruben für die Fundamente des späteren MOTHES KARREE an.

In dem nach Plänen von HPP Architekten (Düsseldorf) konzipierten Komplex mit verdichteter Innenhofbebauung mit ausschließlicher Wohnungsnutzung und vielen Grünflächen werden 69 Mietwohnungen unterschiedlichen Zuschnitts von 30 bis 130 Quadratmetern Wohnfläche, darunter zwei Stadthäuser mit einer Wohnfläche von 120 und 130 Quadratmeter entstehen.

MOTHES KARREE

Verantwortungsvolles und nachhaltiges Wohnprojekt für Bilk

Hierin sollen sowohl junge Familien, Studenten, Berufseinsteiger als auch Senioren neuen Wohnraum in Bilk finden. 11 der 69 Wohnungen sind auf freiwilliger Basis als geförderter Wohnraum vorgesehen, womit sich das MOTHEs KARREE auf freiwilliger Basis an den Vorgaben des Handlungskonzeptes der Stadt Düsseldorf für den Wohnungsmarkt ‚ZUKUNFT WOHNEN.DÜSSELDORF‘ orientiert.

Düsseldorf, 27. Februar 2019

Ansprechpartner für weitere Auskünfte:

KETANO GmbH

Stephan Clausen

Telefon: 030 / 28484815

e-mail: clausen@ketano.de